



DGM

**Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.**

CMT Fachtag: Wie finde ich gute Versorgung?

**Gudrun Reeskau, Sozialberatung BGS
21.06.2025**

Auf der Suche nach guter Versorgung

Überblick:

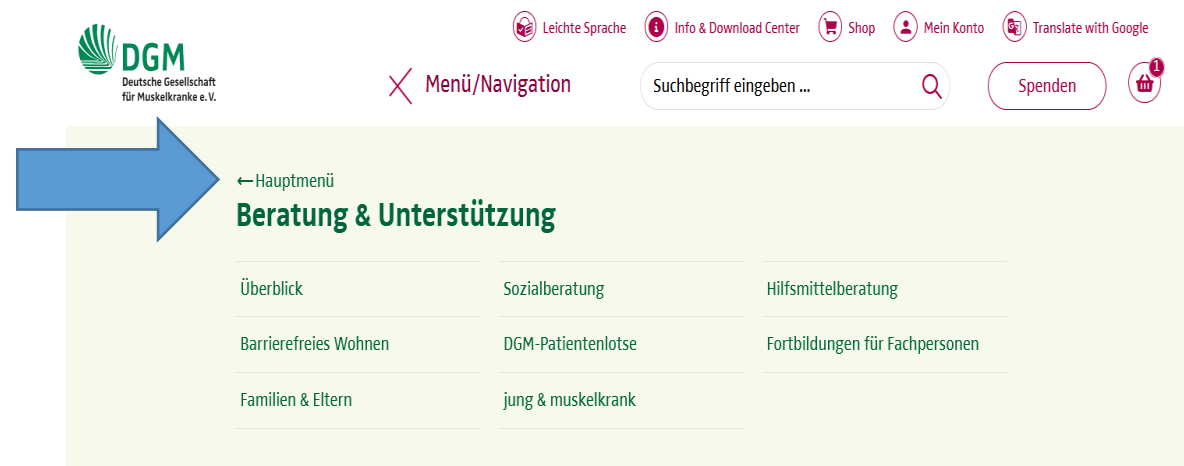
- Kontaktpersonen und Angebote der DGM
- Neuromuskuläre Zentren + Patientenlisten
- Neuromuskuläre Spezialisierung der Physiotherapeuten

Erste Ansprechpartner

- **Hausärzte und Neurologen** Diagnostik und Behandlung, Weiterleitung
Neuromuskuläre Zentren
- **370 DGM Kontaktpersonen:** Beratung, Treffen, Austausch
- **DGM-Diagnosegruppen:** krankheitsspezifische Beratung und Austausch
- **Beratung und Hilfestellung durch das Beratungsteam der BGS** für sozialrechtliche und psychosoziale Fragen

Ihre Kontaktpersonen www.dgm.org

- regional
- diagnosespezifisch
- Eltern
- Junge DGM



[← Alle News in der DGM](#)

Veranstaltungen und Termine

1. ALS-Konferenz Deutschlands	20.06.2025 00:00 Uhr bis 21.06.2025 00:00 Uhr 38446 Wolfsburg	→
Online-Forum GrowDMD: Erwachsenwerden mit Muskelerkrankung	25.06.2025 17:00 Uhr online	→
Deutschlandweiter digitaler Elternaustausch - Eltern stärken	15.07.2025 19:30 Uhr online	→
Physiotherapie bei Erwachsenen mit neuromuskulären Erkrankungen	18.07.2025 09:00 Uhr bis 19.07.2025 17:00 Uhr 83075 Bad Feilnbach	→
Deutschlandweiter digitaler Elternaustausch - Eltern stärken	16.09.2025 19:30 Uhr online	→
DGM THERAPIEWISSEN KOMPAKT am 07.10.2025: Therapie der ALS – Medizinische Grundlagen und Anforderungen an die multidisziplinäre palliative Versorgung	07.10.2025 18:00 Uhr online	→

[← alle Termine in der DGM](#)

Angebote der Bundesgeschäftsstelle in Freiburg



Geschäftsführung

Beratungsteam

Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising

Verwaltung

Poststelle



Beratungsteam



Antje Faatz, Leitung Soziales

Sozialberatung



Gudrun Reeskau



Sonja Hartwein



Leonie Glöckler

Hilfsmittelberatung



Katarina Lissek



Sybille Metzger

Probewohnen / persönliche Beratung



- **barrierefreie Wohnlösungen und Hilfsmittel erproben**
- **persönliche Hilfsmittel-Beratung vor Ort (nach Absprache)**
- **Mindestaufenthalt: 2 Nächte**



DGM Informationen: Neuromuskuläre Zentren

Liste Rehakliniken, Beatmungskliniken, Liste Neurotoxische Medikamenten, DGM Stellungnahmen

Adressverzeichnis
Neuromuskuläre Zentren der DGM

miteinander füreinander

Kliniken für die stationäre medizinische Rehabilitation bei neuromuskulären Erkrankungen
Rehabilitationskliniken für Erwachsene (ab 16 Jahre)

Liebe Nutzerinnen und Nutzer,
die vorliegende Liste informiert Sie über Kliniken mit Erfahrungen bei der Behandlung von Menschen mit neuromuskulären sind nicht auf einzelne Krankheitsbilder spezialisiert.
Wir empfehlen Ihnen, sich im Vorfeld der Rehabilitation mit der Klinik in Verbindung zu setzen. So können Sie sicherstellen, Ihren Bedürfnissen gerecht wird.
Sollten Sie Fragen haben, die Sie nicht über die Homepage oder den direkten Kontakt zur Klinik klären können, dürfen Sie sich Sozialberatung wenden.
Zur Information und zur Unterstützung Ihres Antrages auf Rehabilitation stehen Ihnen das Faltblatt „Medizinische Rehabilitation“ sowie die „DGM-Stellungnahme: Stationäre medizinische Rehabilitation bei neuromuskulären Erkrankungen“ auf uns Download zur Verfügung.
Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Rehabilitation!
Ihr DGM Team

Klinik	PLZ	Ort	Straße	Tel.	E-Mail	Homepage
KLINIK BAVARIA Kretschba	01791	Kretschba	An der Wollschlicht 1 - 2	035206 60000	info@klinik-bavaria.de	www.klinik-bavaria.de
MediClin Reha-Zentrum Spreewald	03096	Burg / Spreewald	Zur Spreewaldklinik 14	035603 92587	info@reha-zentrum-spreewald.de	www.reha-zentrum-spreewald.de
MediClin Reha-Zentrum Bad Dübener Heide	04849	Bad Dübener Heide	Gustav-Adolf-Straße 15	034243 790	info@reha-zentrum-bad-duebener-heide.de	www.reha-zentrum-bad-duebener-heide.de



Beatmungszentren für Erwachsene mit Neuromuskulärer Erkrankung

WZ	Klinik	Abteilung	Arzt	Adresse	Telefon	E-Mail	Webseite
Dresden	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	Intensivkardiologisches Schichtlabor	Dr. Silvana Langner Dr. Moritz Brandt	Fetscher Str. 74 01307 Dresden	0351 4584361 03523 45200 (-239)	schlafalbor@ukdd.de konha@fchkrankenhaus-coswig.de	www.uklinkum-dresden.de www.fchkrankenhaus-coswig.de
Dresden	Fachkrankenhaus Coswig	Pneumologie, Beatmungsmedizin	Dr. Dirk Knechtel	Neurocowerg Str. 11 01645 Coswig	0341 9094212	goran.milic@uklinkum-coswig.de	www.uklinkum-coswig.de
Dresden	Klinikum St. Georg, Robert-Koch-Klinikum	Pneumologie und Intensivmedizin	Dr. Soran Mitrovski	Quintuscher Str. 141 04133 Leipzig	0345 5591440 0345 5292080	sebastian.koelke@martha-martha.de	https://hh-befe-dresden.martha-martha.de www.mh.de
Halle	Städt. Krankenhaus Martha-Maria Halle-Orten	Beatmungszentrum	Sebastian Koelke	Röntgenstr. 1 06120 Halle (Saale)	03463 70558	info@lungenklinik-balleimede.de	www.uklinkum-jena.de/neo
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Sebastian Koelke	Robert-Koch-Straße 24/27 06493 Balleimede	03463 932446	schlafalbor@med.uni-jena.de	https://infektiologie-pneumologie.charite.de
Halle	Städt. Klinikum Jena	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Ulrike Creutz	Am Klinikum 1 07747 Jena	030 450550137	cahi@charite.de	www.vivantes.de/linkum-neuroklinik
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Matthias Schwab	Sauerbruchweg 3 03117 Berlin	030 130142033	kek.pneumologie@vivantes.de	https://www.pggklinik.de/veranstaltungen/
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Bettina Tammann-Vollrath	Rudower Straße 46 13315 Berlin	030 94802130	barbara.wiesner@pgklinik.de	www.befug-gesundheit.de/kliniken/berlin-klinik-emil-von-behring
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Achim Lies	Lieseneranger Weg 27 13315 Berlin	0174 4950916	barbara.wiesner@pgklinik.de	www.kliniken-befug.de



DGM-Stellungnahme: Stationäre medizinische Rehabilitation bei neuromuskulären Erkrankungen

Bei einer neuromuskulären Erkrankung (NME) handelt es sich i.d.R. um einen genetisch bedingten oder ursächlich noch nicht näher geklärt chronischen Prozess, der zu einer fortschreitenden Muskelschwäche und Bewegungseinschränkung führt. Die Erkrankungen sind selten und sehr komplex, zudem variabel verlaufend.

Es bedarf eines versierten und erfahrenen Behandlungsteams, das die individuelle Symptomatik richtig einordnet und entsprechend behandeln kann. In Anbetracht der geringen Erreichbarkeit von spezialisierten niedergelassenen Fachpersonen hat Medizin und Therapie jedoch oft an diesen Erkrankungen. Auch die meisten neurologischen Fachkliniken behandeln eher selten neuromuskuläre Patienten.

Wir empfehlen deshalb dringend mehrtägige Aufenthalte in spezialisierten Rehabilitationseinrichtungen. Idealerweise finden diese in regelmäßigen Abständen von ein bis zwei Jahren statt.

Eine kurative Behandlungsoption besteht bis auf wenige Ausnahmen nicht. Die Betroffenen sind deshalb auf die symptomatische Behandlung durch Physiotherapie (einschließlich Atemtherapie), Ergotherapie, Logopädie (v. a. Sprech- und Schlucktherapie) und eine angemessene Hilfsmittelversorgung und Schulung in deren Gebrauch angewiesen.

Ziel der Maßnahmen ist:

- die Folgen der Muskelerkrankung zu verringern und so die Selbstständigkeit länger zu erhalten
- die Erhaltung bzw. Kräftigung der vorhandenen Funktionsfähigkeiten und intakten Muskulatur
- die Verbesserung der Bewegungskoordination und der Herz-Kreislauf-Funktionen
- Kontrakturprophylaxe und Verzögerung von Skoliosen
- Erhalt einer ausreichenden Atemkapazität
- Management von Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr
- Erhalt von (sprachlicher) Kommunikation
- Unterstützung der Krankheitsverarbeitung

Wesentlich ist zudem, dass die im Alltag meist dauerhaft überlastete Muskulatur soweit aufbereitet wird, dass ambulante Therapien überhaupt wieder effektiv durchgeführt werden können.

Krankheitsverarbeitung in speziell auf muskelkranke Menschen zugeschnittenen Gesprächskreisen und psychologische Einzelstütungen, sowie die multidisziplinäre Behandlung der Schmerzsymptomatik bilden weitere wichtige Bausteine der stationären Behandlung.

Da es keine anderen Therapieoptionen gibt, die Verläufe individuell variieren und sehr schicksalhaft sind, sind die Patienten im besonderen Maße auf die Behandlung in einer Fachklinik mit spezifischer Erfahrung und Expertise angewiesen. Die DGM hat eine Liste geeigneter Kliniken mit besonderer Expertise und langjähriger Erfahrung vor. Diese können Sie in der Sozialberatung der Bundesgeschäftsstelle der DGM erfragen.

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. Im Altona 4 79132 Freiburg Tel. 07665 9647-0 info@dgm.org
www.dgm.org
dgm@post.de
Stand: 03/2024
Seite 2 von 2

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

WZ	Klinik	Abteilung	Arzt	Adresse	Telefon	E-Mail	Webseite
Dresden	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	Intensivkardiologisches Schichtlabor	Dr. Silvana Langner Dr. Moritz Brandt	Fetscher Str. 74 01307 Dresden	0351 4584361 03523 45200 (-239)	schlafalbor@ukdd.de konha@fchkrankenhaus-coswig.de	www.uklinkum-dresden.de www.fchkrankenhaus-coswig.de
Dresden	Fachkrankenhaus Coswig	Pneumologie, Beatmungsmedizin	Dr. Dirk Knechtel	Neurocowerg Str. 11 01645 Coswig	0341 9094212	goran.milic@uklinkum-coswig.de	www.uklinkum-coswig.de
Dresden	Klinikum St. Georg, Robert-Koch-Klinikum	Pneumologie und Intensivmedizin	Dr. Soran Mitrovski	Quintuscher Str. 141 04133 Leipzig	0345 5591440 0345 5292080	sebastian.koelke@martha-martha.de	https://hh-befe-dresden.martha-martha.de www.mh.de
Halle	Städt. Krankenhaus Martha-Maria Halle-Orten	Beatmungszentrum	Sebastian Koelke	Röntgenstr. 1 06120 Halle (Saale)	03463 70558	info@lungenklinik-balleimede.de	www.uklinkum-jena.de/neo
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Sebastian Koelke	Robert-Koch-Straße 24/27 06493 Balleimede	03463 932446	schlafalbor@med.uni-jena.de	https://infektiologie-pneumologie.charite.de
Halle	Städt. Klinikum Jena	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Ulrike Creutz	Am Klinikum 1 07747 Jena	030 450550137	cahi@charite.de	www.vivantes.de/linkum-neuroklinik
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Matthias Schwab	Sauerbruchweg 3 03117 Berlin	030 130142033	kek.pneumologie@vivantes.de	https://www.pggklinik.de/veranstaltungen/
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Dr. Bettina Tammann-Vollrath	Rudower Straße 46 13315 Berlin	030 94802130	barbara.wiesner@pgklinik.de	www.befug-gesundheit.de/kliniken/berlin-klinik-emil-von-behring
Halle	Lungenklinik Balleimede/Harz	Intensiv- und Beatmungsmedizin	Achim Lies	Lieseneranger Weg 27 13315 Berlin	0174 4950916	barbara.wiesner@pgklinik.de	www.kliniken-befug.de

030 8202276 torsten.gerwick@balios.gesundheit.de
03841 93184 beatmungszentrum@kimb.de
03748 82191 sonette.schuermann@rth.jahnenklinik.de
03938 8680124 alexander.haase@uni-greifswald.de
0381 4947461 i.c.virchow@med.uni-rostock.de
040 181886457 ma.barnacke@asklepios.com
040 181884801 pneumologie.barnacke@asklepios.com
04302 6016010 b.schurker@lungenzentrum.de
0411 4082800 hannelte.berger@klinikum-bremen-ort.de
0511 9273320 sothra.paul@kfh.de
05102 954021 info.kka@medizinisches-zentrum.de

Tel. 07665 96470 - info@dgm.org - www.dgm.org - Stand: 2022
Seite 1



Beratung zu

Sozialberatung

- Reha
- Pflege
- Schwerbehindertenausweis
- Arzt/Therapeut
- Beruf/EM-Rente
- Heilmittel
- Umgang mit der Erkrankung
- Vorsorge
- Erkrankungsbilder, ...

Hilfsmittelberatung

- Hilfsmittelversorgung
- Barrierefrei (Um)Bauen
- KfZ

DGM Angebote für Eltern Kindern und Jugendliche

Eltern stärken

PRAXIS-INFO

Familien & Eltern
eines Kindes mit neuro-
muskulärer Erkrankung



Junge DGM Angebote für Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene
Treffen, Veranstaltungen, online
Austausch

Angebote in den Landesverbänden

Infodienst online und Druckform

← Hauptmenü
Mitgliederbereich

Überblick	DGM e.V.	Muskelreport
Infodienst	Hilfsmittel Marke Eigenbau	Adresslisten Physio, Ergo, Logo
Informationen aus Veranstaltungen	DGM Song "Miteinander & Selbstbestimmt"	

- ✓ Geprüfte Fachinformationen
- ✓ Informationen für muskelkranke Menschen und Versorger
- ✓ verständliche Sprache + gute Lesbarkeit komplexer rechtlicher Sachverhalte
- ✓ Hinweise auf umfassende und verlässliche Informationen im Internet

Patientenlotsen

- **Pilotprojekt „DGM Patientenlotse“** derzeit seit 2020 an 5 NMZ, 3 weitere Standorte folgen demnächst
- **Aufgaben der Patientenlotsinnen:**
 - Ansprechpartner und Koordinatoren innerhalb der Zentren
 - Organisation interdisziplinärer Konsultationen
 - Steuerung der Versorgungspfade

Patientenlotsen

Gewinn für Patienten:

- Persönlich erreichbare Ansprechpartner am NMZ
- Verkürzung der Wartezeiten
- Vorbereitung von fachübergreifenden Fragen
- Reduzierung des Aufwands für Patienten für interdisziplinäre Konsultationen
- Individuelle Unterstützung des Patienten für zuverlässige dauerhafte Umsetzung der Therapie

2. Patientenlotsen

Gewinn für Neuromuskuläre Zentren

- Patienten kommen vorbereitet in die Sprechstunde
- Aktive Fachgruppenvernetzung
- Klärung sozialer und administrativer Fragen
- Unterstützung von der Kinder- in die Erwachsenenmedizin (Transition)

NMZ

Göttingen

Essen

2 Lotsinnen in Lübeck

Rüdersdorf

Leipzig

demnächst:

Bochum

Hannover

Ulm

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM)
Ist mit über 9300 Mitgliedern die größte und älteste Selbsthilfeorganisation für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen in Deutschland.

Ihre Anliegen:

- Forschung fördern
- Betroffene und Angehörige informieren und beraten
- gesundheitspolitische Interessen vertreten
- Selbstbestimmung und Teilhabe verwirklichen
- Gesundheitskompetenz und Selbsthilfe unterstützen.

Die DGM ist durch regionale ehrenamtlich geführte Landesverbände flächendeckend aufgestellt. Außerdem vertreten die krankheitsspezifisch arbeitenden überregionalen Diagnosegruppen gezielt die Selbsthilfe bei einzelnen Muskelerkrankungen. Sitz der Bundesgeschäftsstelle ist Freiburg im Breisgau.

PATIENTENLOTSE
im Neuromuskulären Zentrum (NMZ)
der Universitätsmedizin Göttingen
(UMG)



*miteinander
füreinander*

 **DGM**
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Im Moos 4 · 79112 Freiburg
T 07665 9447-0 · F 07665 9447-20
info@dgm.org · www.dgm.org

 **DGM**
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Zentren:

DGM Patientenlotsin am NMZ Göttingen, Sigrid Blitz

sigrid.blitz@dgm.org T 0551 3962520

DGM Patientenlotsin am NMZ Nordrhein/Köln, Britta Ney

Standort Essen britta.ney@dgm.org T 0201 72382866

DGM Patientenlotsin am NMZ Schleswig-Holstein, Hanna Stüber

Standort Lübeck lotse@nmzsh.org T 0451 50043414 23538 Lübeck

DGM Patientenlotsin am NMZ Schleswig-Holstein, Jenny Banach

Standort Lübeck lotse@nmzsh.org T 0451 50043414 23538 Lübeck

DGM Patientenlotsin am NMZ Brandenburg, Carola Tackmann

Immanuel Klinik Rüdersdorf carola.tackmann@dgm.org T 033638 514039

DGM Patientenlotsin am NMZ Leipzig, Jennifer Rolack

jennifer.rolack@medizin.uni-leipzig.de T 0341 9724366

Neuromuskuläres Zentrum Lübeck: Hanna Stüber – Jenny Banach Patientenlotsinnen seit dem 1. Oktober 2023

**DGM Patientenlotsin am
NMZ Schleswig-Holstein
Standort Lübeck**

lotse@nmzsh.org
T 0451 50043414
23538 Lübeck



DGM YouTube - Kanal:
[channel=DeutscheGesellschaftfürMuskelkrankee.V.DGM](https://www.youtube.com/channel/DeutscheGesellschaftfürMuskelkrankee.V.DGM)



NMZ Göttingen

Ja, ich will die DGM unterstützen!

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM) ist mit über 9300 Mitgliedern die größte und älteste Selbsthilfeorganisation für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen in Deutschland.

- Ihre Anliegen:
- Forschung fördern
 - Betroffene und Angehörige informieren und beraten
 - gesundheitspolitische Interessen vertreten und beraten
 - Selbstbestimmung und Teilhabe verwirklichen
 - Gesundheitskompetenz und Selbsthilfe unterstützen.

Die DGM ist durch regionale ehrenamtlich geführte Landesverbände flächendeckend aufgestellt. Außerdem vertreten die krankheitsspezifisch arbeitenden überregionalen Diagnosegruppen gezielt die Selbsthilfe bei einzelnen Muskelerkrankungen. Sitz der Bundesgeschäftsstelle ist Freiburg im Breisgau.

PATIENTENLOTSE
im Neuromuskulären Zentrum (NMZ)
der Universitätsmedizin Göttingen (UMG)



miteinander
füreinander



DGM
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Im Moos 4 - 79112 Freiburg
T 07665 9447-0 · F 07665 9447-20
info@dgm.org · www.dgm.org

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.
Glaubiger-Ident.Nr.: DE1022200000041596
Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
IBAN: DE38 6602 0500 0007 7722 00

- Ich spende einmalig der DGM einen Betrag von _____ Euro.
- Ich erkläre meinen Beitritt als Mitglied zur DGM als:
- Betroffene(r) / Angehörige(r) / Förderer (Mindestbeitrag: 50 Euro pro Jahr)
 - 16-25 Jährige(r) mit "Junge-Leute-Bonus" (reduzierter Mitgliedsbeitrag: 25 Euro)
 - Körperschaft: Unternehmen oder Verein (Mindestbeitrag: 200 Euro pro Jahr)

- Ich beantrage zusätzlich eine Partnermitgliedschaft: (30 Euro jährlich)
- Ich beantrage/ genehmige zu meiner Mitgliedschaft die Kindermitgliedschaft (bis 16. Geburtstag kostenfrei) für:

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Name Kind 1: _____ Überschritt Kind, ab 7. Lebensjahr: _____
EGG Kürzelgruppe: _____ Geburtsdatum: _____
Name Kind 2: _____ Überschritt Kind, ab 7. Lebensjahr: _____
EGG Kürzelgruppe: _____

- Ich habe weitere Kinder
- Zum Mitgliedsbeitrag möchte ich gerne einen jährlichen Zusatzbeitrag von _____ Euro leisten.
- Ich bezahle per Lastschrift* / Überweisung
- *Sie helfen uns, Verwaltungskosten zu sparen, wenn Sie den Lastschriftweg wählen.

IBAN: _____
Datum, Unterschrift Antragsteller/in und EGG Partner/in

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.
abgber-Ident.Nr.: DE1022200000041596
IBAN: DE38 6602 0500 0007 7722 00

Ja, ich will die DGM unterstützen!

- Ich spende einmalig der DGM einen Betrag von _____ Euro.
- Ich erkläre meinen Beitritt als Mitglied zur DGM als:
- Betroffene(r) / Angehörige(r) / Förderer (Mindestbeitrag: 50 Euro pro Jahr)
 - 16-25 Jährige(r) mit "Junge-Leute-Bonus" (reduzierter Mitgliedsbeitrag: 25 Euro)
 - Körperschaft: Unternehmen oder Verein (Mindestbeitrag: 200 Euro pro Jahr)

Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Nachname: _____
r/ Firmenname: _____ E-Mail: _____
für Beratungszwecke: _____

Ich beantrage zusätzlich eine Partnermitgliedschaft: (30 Euro jährlich)

Ich genehmige zu meiner Mitgliedschaft die Kindermitgliedschaft (bis 16. Geburtstag kostenfrei) für:

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Name Kind: _____ Überschritt Kind, ab 7. Lebensjahr: _____
EGG Kürzelgruppe: _____ Geburtsdatum: _____
Name Kind: _____ Überschritt Kind, ab 7. Lebensjahr: _____
EGG Kürzelgruppe: _____

oder

Ich möchte gerne einen jährlichen Zusatzbeitrag von _____ Euro leisten.

Ich bezahle per Lastschrift* / Überweisung

*Sie helfen uns, Verwaltungskosten zu sparen, wenn Sie den Lastschriftweg wählen.

Datum, Unterschrift Antragsteller/in



DGM
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM) ist mit rund 10.000 Mitgliedern die größte und älteste Selbsthilfeorganisation für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen in Deutschland.

Ihre Anliegen:

- Forschung fördern
- Betroffene und Angehörige informieren und beraten
- gesundheitspolitische Interessen vertreten
- Selbstbestimmung und Teilhabe verwirklichen
- Gesundheitskompetenz und Selbsthilfe unterstützen.

Die DGM ist durch regionale ehrenamtlich geführte Landesverbände flächendeckend aufgestellt. Außerdem vertreten die krankheitsspezifisch arbeitenden überregionalen Diagnosegruppen gezielt die Selbsthilfe bei einzelnen Muskelerkrankungen. Sitz der Bundesgeschäftsstelle ist Freiburg im Breisgau.



DGM
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Im Moos 4 - 79112 Freiburg
T 07665 9447-0 · F 07665 9447-20
info@dgm.org · www.dgm.org

miteinander
füreinander

PATIENTENLOTSE
im Neuromuskulären Zentrum (NMZ)
Schleswig-Holstein



DGM
Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Neuromuskuläre Zentren

DGM-Gütesiegel für Neuromuskuläre Zentren



zertifiziert durch die
DGM | Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.

Die von der DGM beschlossenen Qualitätskriterien für Neuromuskuläre Zentren (NMZ) stellen die Basis für die Vergabe des Gütesiegels dar.

Ziel ist, bundesweit einheitliche Standards für die Diagnose, Behandlung und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen auf einem qualitativ anerkannten Niveau zu präzisieren und damit sicher zu stellen. Die Zertifizierung der NMZ erfolgt regelmäßig alle drei Jahre.

 [Qualitätskriterien des DGM-Gütesiegels für NMZ](#)

Neuromuskuläres Zentrum Magdeburg erfolgreich rezertifiziert

**Verleihung des Gütesiegels durch die DGM: Netzwerker trafen sich am
11.11.2024 in der Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Magdeburg
A.ö.R, Medizinische Fakultät, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg /
Erfolgreicher individueller Heilversuch durch interdisziplinäre
Zusammenarbeit bei Myasthenia gravis vorgestellt**

Wie finde ich eine gute Physiotherapie?

Physiotherapie bei NME

- zentraler Bestandteil der Behandlung der CMT
 - symptomatische Behandlungsmöglichkeit
- Behandlungsziele: Aktivität und Teilhabe am Leben zu ermöglichen
 - Mobilität, Kraft und Lebensqualität möglichst lange zu erhalten
- Heilmittelverordnung durch einen Hausarzt oder eine Fachärztin erforderlich
- sinnvoll, Therapeutinnen oder Therapeuten aufzusuchen, die auf dem Gebiet der Neuromuskulären Erkrankungen erfahren und qualifiziert sind (Kontaktpersonen +Listen der DGM)

Physiotherapie – Maßnahmen

- **Erhalt der Beweglichkeit:**
Vermeidung von Gelenkkontrakturen
Dehnung verkürzter Muskeln und Sehnen (v. a. Wadenmuskulatur, Fingerbeuger)
- **Kräftigung der Muskulatur:**
Stärkung der erhaltenen Muskelgruppen, insbesondere der proximalen Muskeln
Schonendes Krafttraining, ohne Überlastung
- **Verbesserung der Koordination und Balance:**
Propriozeptives (vorausahnendes) Training (z. B. mit Balancepads)
Sturzprophylaxe
- **Förderung der Gehfähigkeit:**
Gangschulung (inkl. Hilfsmitteltraining, z. B. mit Orthesen oder Gehstützen)
Verbesserung des Abrollverhaltens
- **Schmerzreduktion & Wohlbefinden:**
Massagen, Elektrotherapie (TENS), Wärmebehandlung
Atemübungen (bei Beteiligung der Atemmuskulatur)

Langfristiger Heilmittelbedarf bei CMT § 32 Abs. 1a SGB V

- CMT gelistet auf Diagnoseliste für langfristigen Heilmittelbedarf
- Kein Antrags- und Genehmigungsverfahren bei der Krankenkasse erforderlich
- Verordnungen im Rahmen des langfristigen Heilmittelbedarfs unterliegen nicht der Wirtschaftlichkeitsprüfung des Arztes
- Infodienst Kapitel 2.02 Heilmittel

DGM Arbeitskreis Physiotherapie



Physiotherapie - was ist das?



Bei neuromuskulären Erkrankungen handelt es sich in den meisten Fällen um genetisch bedingte oder ursächlich noch nicht geklärte chronische Prozesse, die zu einer fortschreitenden Muskelschwäche und zu dauerhaften, ebenfalls fortschreitenden, Bewegungsbeeinträchtigungen und Funktionsverlusten führen.

Wenn auch eine ursächliche Therapie bei den meisten neuromuskulären Erkrankungen noch nicht zur Verfügung steht, so stellt die Physiotherapie eine wesentliche symptomatische Behandlungsmöglichkeit dar.



Fortbildung für Physiotherapeutinnen

- Interessierte informieren wir auch per E-Mail über neue Veranstaltungen. Kontaktieren Sie uns, dann nehmen wir Sie gerne in den Verteiler auf: info@dgm.org
- Aktuelle Ausschreibungen von Veranstaltungen auf unserer Webseite: <https://www.dgm.org/beratung-unterstuetzung/fortbildungen-fuer-fachpersonen>
(Menü > Beratung und Unterstützung > Fortbildung für Fachpersonen)

Fortbildungen zur Physiotherapie bei Erwachsenen oder bei Kindern mit Neuromuskulären Erkrankungen

- entwickelt und durchgeführt werden unsere Veranstaltungen von erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern, die sich im DGM-Arbeitskreis Physiotherapie, Logopädie und Ergotherapie zusammengeschlossen haben
- Geplante Veranstaltungen 2025:**
Präsenzfortbildungen für Physios:

Datum	Ort	Fachbereich	Einrichtung	Referent Medizin	Referent Physiotherapie
2025/11/?	Kreischa	PT Kinder	Klinik Bavaria Kreischa	Dr. Heinicke (Neuropäd) + (Ortho)	Barbara Andres, Doris Roland-Schäfer
2025/10/24-25	Bad Sooden-Allendorf	PT Erwachsene	Klinik Hoher Meißner	Dr. Bauer	Julian Thorey
2025/07/18-19	Bad Feilnbach	PT Erwachsene	Neurol. Klinik Reithofpark	Prof. Peter Young	Elke Maron

Online Seminare aus der Reihe „DGM Therapiewissen kompakt“ für Physios, Ergos und Logos (interdisziplinär):

2025		
20.10.2025	Logopädie bei ALS	Cordula Winterholler
13.10.2025	Ergotherapie bei ALS	Eva Schenk-Pelikan
07.10.2025	ALS - Med. Grundlagen	Carsten Schröter

Physiotherapie - Informationen für Betroffene und Therapeuten



Vielen Dank !
Fragen? Sprechen Sie uns an:
info@dgm.org

*miteinander
füreinander*